

Seltenes Jubiläum: Firma Heinrich Jockheck e.K. feiert 125-jähriges Bestehen

Am 4. Oktober 1893 kam der Gründer des Unternehmens, der Schneidermeister Heinrich Jockheck nach Preußisch Oldendorf, um hier seine Maßschneiderei in der Stätte HNr. 137, jetzt Bremer Straße 4 (später Kiel), einzurichten. Eingetragen als Kaufmann (e.K.), wurde neben der Schneiderei am Lienenbrink, der heutigen Bremer Straße, ein Handel „mit Waren aller Art“ (insbesondere Kurzwaren) betrieben.



Karl-Enst Hunting, Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld Niederlassung Minden übergibt die Ehrenurkunde anlässlich des 125-jährigen Firmenjubiläums der Firma Heinrich Jockheck e.K. an Christian Heinrich Jockheck (Urenkel des Firmengründers).

Im Jahre 1898 erfolgte der Umzug in die Stätte HNr. 29 an die Bremer Straße 9 (später Sander), wo der Schneiderei ein Ladengeschäft und im Jahre 1911 eine Strickerei angegliedert wurden. Zwei Jahre später zog die Firma in ein eigenes Gebäude in die Stätte HNr. 19 an der Mindener Straße 9, wo im Jahre 1928 das jetzige Wohn- und Geschäftshaus entstand.

Der Gründer und Obermeister der Schneiderinnung Heinrich Jockheck übergab die Geschäftsführung 1933 an seinen Sohn Wilhelm Jockheck. Wilhelm Jockheck, selbst Obermeister der Strickerinnung in den Kreisen Minden und Lübbecke, löste zugunsten des Textilgeschäftes 1946 die Schneiderei und 1965 die Strickerei auf. Nach seinem Tod im Jahre 1971 übernahm wiederum sein Sohn, der Kaufmann Heinrich Jockheck in 3. Generation mit seiner Frau Annemarie, geb. Schrewe, das elterliche Geschäft. Nach mehreren Umbauten wurde nun ein modernes Fachgeschäft für Wäsche, Strickwaren und Handarbeiten geführt.

1993 konnten die Inhaber das 100-jährige Bestehen der Firma feiern. Heinrich Jockheck war mehr als 30 Jahre im Beirat des Einzelhandelsverbandes im Kreis Minden-Lübbecke tätig. Fast 25 Jahre war er Mitglied im Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer. Er war auch Mitglied des Rates der Stadt. 1999 wurde Dipl.Kfm. Christian Heinrich Jockheck in 4. Generation Inhaber des Unternehmens. Er gründete 2002 eine Filiale der Firma in Melle-Neuenkirchen mit der Produktlinie Imkerei und Honighandel.

2013 konnte noch das 120-jährige Bestehen der Firma begangen werden. Bei der Jubiläumsfeier präsentierten Seniorchef Heinrich Jockheck und Frau Annemarie mit Sohn Christian einen schwarzen Gehrock, den der Gründer Schneidermeister Heinrich Jockheck um 1900 angefertigt hatte. 2015 wurde der Textilhandel wegen des zurückgehenden Umsatzes und des Internethandels nach über 122 Jahren geschlossen. Das Unternehmen selbst wird seitdem in der anderen Produktlinie von Christian Jockheck weitergeführt. 2016 vom Ministerpräsidenten des Landes Niedersachsen als Genussbotschafter Niedersachsens ausgezeichnet, finden sich Honige, Honiglikör und Honigpunsch heute in zahlreichen Feinkostgeschäften, im Touristikshop der Stadt Preußisch Oldendorf